

Kapitalmarktfähigkeit: auch für Italien und Portugal unrealistisch?

[Düsseldorf, 3. September 2018] Die EZB hat durch ihre Geldpolitik ein außerordentlich unterstützendes Umfeld für die Schuldentragfähigkeit vieler Euro-Staaten geschaffen. Dennoch bleibt dafür eine anhaltende Konjunkturerholung eine wichtige Voraussetzung. Und wie die jüngste Entwicklung der italienischen Risikoprämien zeigt, ist zudem eine anhaltend stabile und nachhaltige Fiskalpolitik für die Kapitalmarktfähigkeit hoch verschuldeter Euro-Staaten unabdingbar.

Doch weder für Italien noch für Portugal scheinen diese Annahmen gerechtfertigt. So ist die nachhaltige Kapitalmarktfähigkeit dieser Länder, vor allem bei einer weniger unterstützenden Geldpolitik, alles andere als selbstverständlich.

[Zur aktuellen IKB-Kapitalmarkt-News: Kapitalmarktfähigkeit: auch für Italien und Portugal unrealistisch?](#)

Kontakt: Patrick von der Ehe, Telefon: +49 211 8221-4776, E-Mail: presse@ikb.de

Die IKB Deutsche Industriebank AG begleitet mittelständische Unternehmen mit Krediten sowie Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen.

Besuchen Sie auch unseren Blog www.ikb-blog.de